

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Sportfreunde,

eine Spielzeit ohne große sportliche Höhepunkte geht zu Ende. Die Aktiven unserer Vereine spielen im Bezirk zwar die erste Geige, doch auf Landesebene muß nach wie vor reichlich Lehrgeld gezahlt werden. Eine Verbesserung dieser schon lange andauernden Situation ist meines Erachtens nur über eine dauerhafte und engagierte Jugendarbeit zu erreichen; übrigens eine Forderung, die ich nicht zum ersten Mal erhebe. Dazu paßt die Schließung des TF-Stützpunktes im Bezirk 3 durch den TTVSH ganz und gar nicht in die Landschaft. Hier scheint das letzte Wort jedoch nach jüngstem Kenntnisstand wohl doch noch nicht gesprochen zu sein, denn "beide Seiten" haben sich schon einmal an einen Tisch gesetzt. Ich hoffe sehr, daß das als gutes Zeichen zu werten ist.

Erfreulich ist, daß die Zahl der Vereine mit guter Jugendarbeit leicht zugenommen hat. Doch das Erreichte kann nach meiner Einschätzung noch lange nicht das Ende der Fahnenstange sein, denn Erfolge stellen sich nicht von heute auf morgen ein. Hier ist viel Geduld, Ausdauer, gepaart mit Engagement und Herzblut in allen Vereinen gefragt.

Bereits in Kürze erleben wir wieder etwas Neues. Nachdem wir seit 4 Jahren recht erfolgreich unser Online-Wissen mit dem Software-Produkt "die-tischtennisseite" unter Beweis stellen konnten und den Versuch "Click-TT" landesweit einzuführen, mit viel Einsatz vor gar nicht langer Zeit als "nicht geeignet" abwehren konnten, wird durch Beschluß des außerordentlichen TTVSH-Verbandstages landesweit das für uns neue Produkt "TTLife" bereits ab der kommenden Spielzeit 2007/08 eingeführt. Zwei "Wissensträger je Kreis" werden als "unsere TTLife-Vertreter" stets mit den neuesten Informationen "von oben" versorgt und sollen Anlaufpunkt bei "Fragen und Antworten" für die Verantwortlichen in den Vereinen bzw. im Vorstand unseres Kreises sein. Ich bin gespannt, wann es losgeht und wie die Reaktionen ausfallen. Ich bin schon allein wegen der hohen Akzeptanz der jetzt genutzten Software sehr optimistisch, daß uns die Umstellung mit Bravour gelingen wird.

In unserer Vereinslandschaft erleben wir übrigens in der kommenden Spielzeit einen erfreulichen Zugang. Der SV Lieth wird nach längerer Pause wieder aktiv am Spielbetrieb teilnehmen. Dazu ein "herzliches Willkommen".

An allen Sitzungen und Besprechungen habe ich teilgenommen. Dabei möchte ich nicht unerwähnt lassen, daß auch bei unterschiedlichen Meinungen der stets faire Umgang miteinander das erarbeitete Ergebnis wesentlich beeinflußt hat.

Dafür möchte ich mich bei allen Sportfreundinnen und Sportfreunden sehr herzlich bedanken. Mein besonderer Dank geht an alle Ehrenamtlichen in den Vereinen sowie an alle Vorstandskolleginnen und -kollegen. Das hat mir einmal mehr wieder viel Freude bereitet. Ich wünsche allen Sportfreundinnen und Sportfreunden eine erholsame TT-Pause und einen guten, erfolgreichen Start in die Spielzeit 2007/08.

Mit sportlichen Grüßen
gez. Klaus Kroppa